



Vorlage Nr. 25-O-13-0006

Tagesordnungspunkt 6

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Frauenstein am 1. April 2025

Feldweg am Kreisel parallel zur Grorother Straße (Richtung Schierstein) [CDU]

Antrag der CDU-Fraktion

Der Magistrat wird gebeten,

1. einen Rückschnitt des Grünstreifens zu veranlassen, damit der Feldweg von der Landesstraße aus einsehbar ist und somit der illegalen Müllentsorgung vorgebeugt werden kann,
2. den Grünstreifen neu und ansprechend zu gestalten, so dass dieser nicht mehr als Müllhalde missbraucht werden kann und;
3. Maßnahmen zu ergreifen, dass entlang des Feldweges keine Fahrzeuge mehr geparkt bzw. abgestellt werden können.

Begründung:

Sowohl der Bachlauf als auch der Grünstreifen neben dem Kreisel werden dauerhaft zur Müllentsorgung benutzt. Im Rahmen des jüngst durchgeführten Dreck-weg-Tags wurden in diesem Gebiet neben Autoreifen auch eine Vielzahl an Glas- und Plastikflaschen, Taschentüchern, Essensverpackungen bis hin zu Ampullen von Potenzmitteln aufgefunden. Offensichtlich lädt der mit dem Auto gut zu erreichende Feldweg insgesamt dazu ein, Müll jeglicher Art einfach zu entsorgen. Neben der guten Erreichbarkeit trägt mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auch zur Vermüllung bei, dass die Stelle durch den hohen Bewuchs im Grünstreifen nicht einsehbar ist und man so direkt neben der Landesstraße ungestört seinen Müll entsorgen kann.

Hinzu kommt, dass in diesem Bereich tagsüber und nachts entlang des Feldweges geparkt bzw. Baumaschinen abgestellt werden. Auch dies trägt zur konstanten Vermüllung in diesem Bereich bei.

1. April 2025

Beschluss Nr. 0017

Der **gemeinsame Antrag der Fraktionen von CDU und SPD** wird in folgender Form beschlossen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. einen Rückschnitt des Grünstreifens zu veranlassen, damit der Feldweg von der Landesstraße aus einsehbar ist und somit der illegalen Müllentsorgung vorgebeugt werden kann,
2. den Grünstreifen neu und ansprechend zu gestalten, so dass dieser nicht mehr als Müllhalde missbraucht werden kann und;
3. Maßnahmen zu ergreifen, dass entlang des Feldweges keine Fahrzeuge mehr geparkt bzw. abgestellt werden können.
4. **auf HessenMobil zuzugehen und auf einen Rückschnitt der Hecken zu drängen, mit dem Verweis, dass durch herausfallende Äste die Verkehrssicherheit gefährdet ist.**

Begründung:

Sowohl der Bachlauf als auch der Grünstreifen neben dem Kreisel werden dauerhaft zur Müllentsorgung benutzt. Im Rahmen des jüngst durchgeführten Dreck-weg-Tags wurden in diesem Gebiet neben Autoreifen auch eine Vielzahl an Glas- und Plastikflaschen, Taschentüchern, Essensverpackungen bis hin zu Ampullen von Potenzmitteln aufgefunden. Offensichtlich lädt der mit dem Auto gut zu erreichende Feldweg insgesamt dazu ein, Müll jeglicher Art einfach zu entsorgen. Neben der guten Erreichbarkeit trägt mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auch zur Vermüllung bei, dass die Stelle durch den hohen Bewuchs im Grünstreifen nicht einsehbar ist und man so direkt neben der Landesstraße ungestört seinen Müll entsorgen kann.

Hinzu kommt, dass in diesem Bereich tagsüber und nachts entlang des Feldwegs geparkt bzw. Baumaschinen abgestellt werden. Auch dies trägt zur konstanten Vermüllung in diesem Bereich bei.

+

+

Verteiler:

Dez. V z. w. V.
1006 z. d. A.

Weber
Ortsvorsteher